

Erledigt

booteinträge löschen/verhindern Anleitung funkt nicht bei mir

Beitrag von „morix“ vom 29. November 2016, 13:01

nächste Hürde : löschen der booteinträge und verhindern vom wieder auftreten. Ich bewege mich in der UEFI-SHELL schon fast blind, nach anfänglichen Problemen wegen der eng. tastatur. Der erste Teil der Forumanleitung funktioniert gut, doch der letzte Befehl "bcfg boot add 01 FS0:\EFI\CLOVER\CLOVERX64.efi CloverBoot " wird nicht angenommen. hab .efi, EFI kein Erfolg. Soll ich mein BIOS updaten? auf f20b (Beta BIOSsupport next generation CPU) oder Windows installieren? Beides macht mich nicht besonders an. Die Anleitung im Forum endet nicht mit Erfolgsmeldungen, vor allem von Leuten mit demselben Board. Wie habt ihr das Problem gelöst?

danke

morix

Beitrag von „ralf.“ vom 29. November 2016, 16:58

Wenn du Windows drauf hast, habe ich im Tutorial noch einen anderen Weg verlinkt

Beitrag von „b33st“ vom 29. November 2016, 17:38

Ich hatte mich nicht mit der UEFI-SHELL auseinandergesetzt, daher kann ich dir damit nicht weiter helfen. Ich hatte allerdings selbiges Problem mit Hilfe von Linux gelöst.

Du könntest z.B. eine Live-CD von Ubuntu nehmen (<https://www.ubuntu.com/download/desktop> oder direkt <http://releases.ubuntu.com/16.04/>). Auf USB-Stick packen (oder eben alternativ auf eine CD brennen) und in Live-System booten.

Dann Terminal öffnen (STRG+ALT+T) und folgendes eingeben

Code

1. `sudo efibootmgr`

Ausgabe könnte wie folgt aussehen

Code

1. `BootOrder: 0019,001A,0006`
2. `Boot0019 Win 10 Pro`
3. `Boot001A Ubuntu`
4. `Boot0006 macOS Sierra`

Wichtig sind die Boot0xxx Einträge. Alle überflüssigen kannst du damit löschen

Code

1. `sudo efibootmgr -b X -B`

Wobei **X** die Zahl in hex. Schreibweise ist.

Würdest du z.B. den Eintrag Ubuntu löschen wollen, wäre der Befehl:

Code

1. `sudo efibootmgr -b 1A -B`

Wenn du alles bereinigt hast, kannst du einen Eintrag für dein macOS erstellen.

Code

1. `sudo efibootmgr --create --disk /dev/sdX --part 1 --label "macOS Sierra" --loader \\EFI\\CLOVER\\CLOVERX64.efi`

Anstelle von sd**X** musst du die richtige Partition angeben, z.B. `/dev/sda` und mit `--label` sagst du, wie der Booteintrag heißen soll. (Im Bootauswahlmenü würdest du dann "macOS Sierra" sehen)

Übersicht über die Partitionen erhältst du mit

Code

1. `sudo blkid -o list -w /dev/null`

Zum Schluss musst du noch den BOOT Ordner in deiner Partition umbenennen/löschen. Dazu die EFI Partition einhängen und die Umbenennung/Löschung vornehmen. (`sdX1` anpassen s.o.)

Code

1. `sudo mount /dev/sdX1 /media/ubuntu/`

Umbenennen

Code

1. `sudo mv /media/ubuntu/EFI/BOOT /media/ubuntu/EFI/BOOT.OLD`

EFI Partition aushängen und beim nächsten Reboot müssten keine weitere Einträge mehr erstellt werden. (`sdX1` anpassen s.o.)

Code

1. `sudo umount /dev/sdX1`

Wenn du es grafisch haben möchtest, Starter klicken - Laufwerke eingeben und auf das Icon klicken. Dort müsstest du eigtl. zurecht kommen.

Beitrag von „morix“ vom 30. November 2016, 11:27

danke euch

jetzt weiss ich was ich heute zu tun habe 🤔

windows habe ich nicht, aber linux.gute Übung für mein quellcodechinesisch, mal schauen ob

ich das schaffe.schön von dir zu hören b33st, die installation des Osx war eine Zangengeburt, hab zu glück momentan viel zeit.paradidel,paradidel,paradidel,paradidel.....

gruss
morix

Beitrag von „b33st“ vom 30. November 2016, 20:38

Du hast dich nicht mehr gemeldet, daher dachte ich, dass alles glatt lief 😄
Kannst ruhig schreiben wenn du auf Probleme stoßen solltest 👍

Beitrag von „morix“ vom 4. Dezember 2016, 00:24

Hab ubutu schlussendlich fest auf meine daten hd instal.es scheint zu funken mit den eintraegen. Hab heut noch EC auf die zweite part. Meiner ssd inst. jetzt bleibt sierra ganz am ende des balkens haengen.kennt jemand das problem?
morix

Beitrag von „Fredde2209“ vom 4. Dezember 2016, 00:39

Warum schreibst du nicht in den dafür vorhergesehen thread? So hätte ich dir helfen können. Dein Problem mit dem command bcfg Boot add... Liegt darin, dass es diese Datei dort nicht gibt. Wenn fs0 nicht die EFI partition ist, sondern zu einer anderen partition gehört, ist klar, dass du darauf nicht die dateien der EFI partition finden wirst. Also musst du erstmal gucken, ob das die richtige Partition ist. Daher z.b. einfach mal 'fs0:' eingeben. So gelangst du zu der partition mit diese kürzel. Dann einfach stumpf 'ls' eingeben. So werden dir alle Dateien in dem Verzeichnis angezeigt. Wenn darin ein Ordner namens EFI ist, bist du dort richtig. Das wird aber bei dir vermutlich nicht der Fall sein. Also tippst du mal 'fs1:' ein und schaust ob dort ein solcher Ordner ist. Und dann klappt das auch...

Beitrag von „b33st“ vom 4. Dezember 2016, 00:42

Beim Bootvorgang?

Schon mit "-v" (Verbose mode) versucht? Da würdest du sehen können, welcher Schritt zuletzt ausgeführt wurde und wo es hängen bleibt.

Beitrag von „Patricksworld“ vom 4. Dezember 2016, 00:42

Was hast du denn gegen die Ubuntu Variante. Ich persönlich nehme auch immer efibootmgr Befehl. Das hatte ich sogar [hier](#) schonmal beschrieben. Also das ist ja wohl nicht schlimmer als in der EFI Shell zu wüersteln.

EDIT: War an [@Fredde2209](#)

Allerdings gings bei mir darum welche hinzuzufügen. Ist auf jeden Fall ne funktionierende Variante mit efibootmgr.

Beitrag von „morix“ vom 4. Dezember 2016, 21:20

liebe freunde

danke für die Anteilnahme , speziell auch Freddie .dein avatar sieht so verzweifelt aus, warhscheinlich bist du die ruhe in person? als blutiger Anfänger, war ich in der uefishell schon so verkrampft und dann noch die andere tastenbelegung es war hell.ich habe jetzt das Spielchen mit dem löschen schon x mal durchgeführt, wie ein Schaf bääh.ich werde den Befehl an MEINE EFI schicken, wie auf der Post.

es ist alles total neu für mich, mitt den forum und meiner Maschine . ich werde auch noch lernen den richtigen thread für meine fragen zu finden. danke euch allen

gruss

morix